

Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)

TSV Stangenroth: 1. FC Arnstein Samstag, 26.11.2022, 16:30 Uhr

1. FC Arnstein stockt Punktekonto gegen TSV Stangenroth auf

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des 1. FC Arnstein am Samstagnachmittag in den Armen: Achtmann / Rosenberger hatten gerade ihr Doppel gewonnen und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (34:35 Sätze) in der Herren Bezirksliga Gruppe 1 Nordwest (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord) Partie gegen den TSV Stangenroth gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Andreas Rosenberger, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Nicht einen Satzgewinn überließen Keul / Schmitt ihren Gegnern Feierfeil / Feierfeil beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holten damit einen Punkt für die Heimmannschaft. Da gab es nichts zu rütteln. Unglücklich waren Schmitt / Hartung danach in der Begegnung gegen Achtmann / Rosenberger, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Lange mit Ruißinger / Mock kämpfen mussten Schmitt / Schmitt, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:7, 11:6, 10: 12. 6:11. 11:8 niedergerungen hatten. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Frank Keul machte mit Christian Achtmann bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Martin Schmitt hatte im Einzel gegen Stefan Feierfeil am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Punkt für das Team bei. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Andreas Rosenberger konnte Oliver Hartung anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Markus Schmitt bezwang anschließend Elmar Feierfeil in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 5:2. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Günther Schmitt und Leander Mock, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Stefan Schmitt bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Martin Ruißinger. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Stangenroth und des 1. FC Arnstein. Fünf Sätze beharkten sich Frank Keul und Stefan Feierfeil, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Nicht ganz mithalten konnte Martin Schmitt, beim 8:11, 8:11, 11:8, 3:11 gegen Christian Achtmann, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Oliver Hartung und Elmar Feierfeil, das Oliver Hartung letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Der neue Zwischenstand war 6: 6. Mit 7:11, 9:11, 11:5, 5:11 verlor dann Markus Schmitt seine Partie gegen Andreas Rosenberger. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Martin Ruißinger konnte Günther Schmitt anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Stefan Schmitt konnte am Nachbartisch einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Leander Mock beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Keul / Schmitt gegen Achtmann / Rosenberger hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am



Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV Stangenroth am 10.12.2022 gegen TV/DJK Hammelburg II um Wiedergutmachung, während die Gäste am 09.12.2022 gegen den TSV 1904 Schwebheim II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TSV Stangenroth

Doppel: Keul / Schmitt 1:1, Schmitt / Hartung 0:1, Schmitt / Schmitt 1:0

Einzel: F. Keul 1:1, M. Schmitt 1:1, O. Hartung 1:1, M. Schmitt 1:1, G. Schmitt 0:2, S. Schmitt 1:1

1. FC Arnstein

Doppel: Achtmann / Rosenberger 2:0, Feierfeil / Feierfeil 0:1, Ruißinger / Mock 0:1

Einzel: S. Feierfeil 1:1, C. Achtmann 1:1, E. Feierfeil 0:2, A. Rosenberger 2:0, M. Ruißinger 2:0, L.

Mock 1:1